

www.aerztezeitung.de

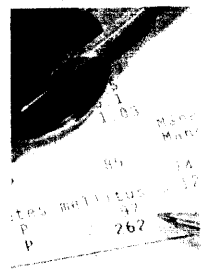
ÄRZTE ZEITUNG



DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

D 8877 NR. 222 JAHRGANG 27

DOCH 10. DEZEMBER 2008



Die Gesundheit zählt bei der Vermittlung

Der Leitende Arzt der Bundesagentur für Arbeit hat an niedergelassene Kollegen appelliert, bei Befundberichten mit der BA besser zusammenzuarbeiten.

GESUNDHEITSPOLITIK 8



Sport bringt mehr als eine PTCA mit Stent

Regelmäßig Sport zu treiben – das mindert bekanntlich das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Auch in der Sekundärprävention ist der Nutzen unumstritten.

MEDIZIN 10



Praxiskonto wird zur Steuerfalle

Praxiskonten kommen im nächsten Jahr schlecht weg: Für Zinsen gibt es hier keinen Freibetrag. Und auch der Steuersatz ist höher als auf Privatkonten.

WIRTSCHAFT 13

DES TAGES Praxis-PKW 2009 kaufen!

Ärzte, die für ihre Praxis ein neues Auto kaufen möchten, sollten mit der Anschaffung noch bis 2009 warten. Zwar locken derzeit besonders günstige Angebote der Hersteller sowie die Steuererleichterung, doch im nächsten Jahr könnten Ärzte zusätzlich durch den degressiven Abschreibung profitieren. Diese wird ab dem 1. Januar (wird wieder eingeführt und gilt für den Praxis-PKW. Bewegliche Wirtschaftsgüter, zu denen der Praxis-PKW zählt, können dann wieder mit einer Abschreibungsrate von 25 Prozent auf den jeweiligen Vorjahreswert abgeschrieben werden. Wer sich einen Praxis-PKW im Wert von 10.000 Euro anschafft, könnte in 2009

Psychotherapeuten setzen auf stärkere Verzahnung

Zehn Jahre Psychotherapeutengesetz / Leitlinien bei ADHS oft unbeachtet

BERLIN (ami). Die konzeptionelle Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Psychotherapeuten muss noch verbessert werden. Zu diesem Ergebnis kommt die Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK) in ihrer Bilanz zum zehnjährigen Bestehen des Psychotherapeutengesetzes.

„Wir brauchen dringend neue berufsgruppenübergreifende Kon-



Asthma-Anfall: So geht die Abrechnung

NEU-ISENBURG (eb). Hat ein Patient einen Asthma-Anfall, gilt es, schnell zu reagieren. Mehrere Hausbesuche sind in der Regel nötig sowie Kontrolltermine in der Praxis. Abrechnungsexperte Dr. Peter Schlüter erklärt, was bei der Abrechnung nach EBM und GOÄ zu beachten ist. Während die meisten Kassenleistungen mit der Versichertenpauschale abgegolten sind, ist es wichtig, in der GOÄ keine der Abrechnungsmöglichkeiten zu übersehen – wie